

Sehr geehrte Mitglieder und Interessierte

Mit Freude blicke ich auf ein bewegtes Jahr der SAQ Zentralschweiz zurück. Die Wirtschaft steht nach wie vor vor Herausforderungen, doch unsere Sektion SAQ Zentralschweiz ist gut unterwegs. Wir hatten interessante Veranstaltungen, bei denen wir nicht nur viel Wissen vermitteln, sondern auch zahlreiche wertvolle Kontakte herstellen konnten.

Als neuer Präsident war es mir im vergangenen Jahr nicht immer einfach, doch ich konnte auf eine tolle Unterstützung vom Vorstand zählen. Ich würde sagen wir bewegten uns etwas von der Storming- über die Forming-Phase und nun in Richtung Performing. Erwähnenswert ist die erfolgreiche Übergabe des Ressorts des Kassiers von Elmar an Paul. Diese Übergabe verlief reibungslos und zeigt, wie gut unser Team zusammenarbeitet. Wir sind bestrebt auch weiterhin für unsere Mitglieder der Zentralschweiz präsent zu sein und werden den fachlichen Austausch sowie das Netzwerk weiter pflegen.

Der Rücktritt von zwei Vorstandsmitgliedern im letzten Jahr war schon etwas spürbar, aber ich denke wir haben es gut hinbekommen. Mit voller Freude und Spannung blicke ich in das kommende Jahr und freue mich darauf, gemeinsam mit dem Vorstand und unseren Mitgliedern interessante Veranstaltungen zu erleben und den Austausch zu pflegen.

## Veranstaltungen

- **18. Januar: Mitgliederversammlung bei Pistor AG, Rothenburg**

Die Pistor AG in Rothenburg war Gastgeber der Mitgliederversammlung der SAQ Zentralschweiz. Im Anschluss an unsere Mitgliederversammlung präsentierte uns Walter Achermann, Leiter Marketing bei Pistor, die Aufgaben und Disziplinen des Teams "Kunden Excellence" und zeigte Ansätze zur Verbesserung des Kundenerlebnisses auf. Ein Betriebsrundgang verdeutlichte die logistischen Herausforderungen, denen sich Pistor täglich stellt. Den spannenden Nachmittag durften wir mit einem reichhaltigen Apéro und interessanten Gesprächen beenden.

- **22. März: Unsere Reise mit dem EFQM Modell, Art Deco Hotel MONTANA, Luzern**

Bei der Netzwerkveranstaltung im Art Deco Hotel Montana in Luzern wurden die Teilnehmer nicht nur von der fantastischen Location begeistert, sondern auch von zwei Referaten. Libero Delucchi stellte das EFQM-Modell 2020 vor und betonte dessen ganzheitlichen Ansatz. Miriam Böger berichtete über die praktische Umsetzung des EFQM-Modells im Hotel Montana, das seit 2017 EFQM-zertifiziert ist und kontinuierlich Verbesserungen anstrebt. Trotz Herausforderungen bei der Umsetzung des EFQM-Modells hat es dem Hotel mehr Struktur gegeben und es strebt weiterhin nach kontinuierlicher Verbesserung. Zum Abschluss der Veranstaltung konnten die Teilnehmer einen Blick in die Restaurantküche werfen und die Atmosphäre der Hotelbar geniessen.

- **24. Mai: Krisenmanagement, Siemens Smart Infrastructure, Zug**

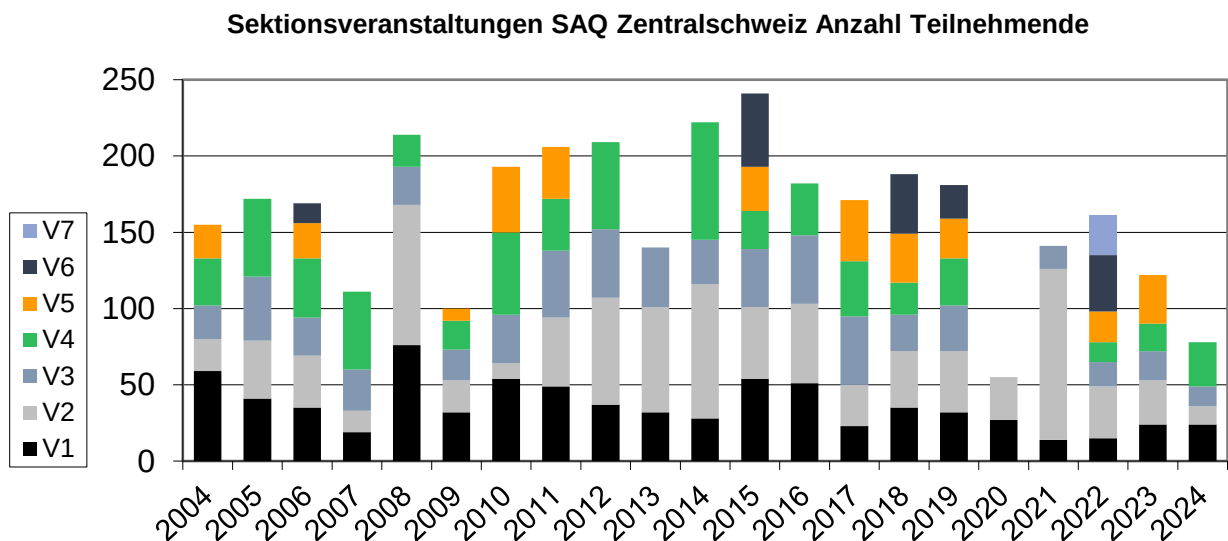
Astrid Christen und Dr. Miklós Szvircsev vom Siemens "Smart Infrastructure Crisis Management" vermittelten in der Veranstaltung wichtige Kompetenzen und ermöglichten den Teilnehmenden, diese in einer Übung anzuwenden. Unternehmen müssen sich auf Veränderungen einstellen und Risiken erkennen, um erfolgreich zu bestehen. Business Continuity Management, Notfallmanagement und Risikomanagement nach ISO-Normen sind dabei entscheidend. In einer Übung konnten die Teilnehmenden praktische Erfahrungen sammeln und erkannten die Bedeutung von Checklisten und Kommunikation im Krisenmanagement.

- **25. Oktober: Nachhaltiges Lieferkettenmanagement, Zug**

Peter Hutzler, Geschäftsführer der hutzler consulting gmbh, veranschaulichte anhand zahlreicher Praxisbeispiele, wie Unternehmen mithilfe des Prozessmodells «Nachhaltige Beschaffung» ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement etablieren können. Er betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Qualitätsmanagement und strategischer Beschaffung. Wir sahen wie ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement alle Waren und Dienstleistungen unter wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Aspekten überprüft, um negative Auswirkungen zu minimieren. Viele Unternehmen erkennen inzwischen, dass nachhaltige Praktiken im Lieferantenmanagement Vorteile wie Risikoreduzierung, Effizienzgewinne und Marktwertsteigerung bieten können. Peter Hutzlers abschliessender Rat lautet, klein anzufangen und schrittweise vorzugehen.

Auch in diesem Jahr publizierten wir von allen Veranstaltungen einen Bericht in der MQ-Zeitschrift «Management und Qualität». Wir sind dankbar, dass wir mit Uta Rehnert eine zuverlässige Berichterstatlerin haben, die unsere Events treffend zusammenfasst. Danke Uta.

In diesem Jahr haben wir insgesamt vier Veranstaltungen angeboten. Die Teilnehmerzahlen lagen mit durchschnittlich knapp 20 Teilnehmenden leicht unter dem Vorjahr 2023. Dies ist sicherlich auch darauf zurückzuführen, dass wir leider keine der Veranstaltungen online oder hybrid anbieten konnten. Im Jahr 2025 werden wir dies anpassen und wieder, wo immer möglich, eine Online-Teilnahme anbieten.

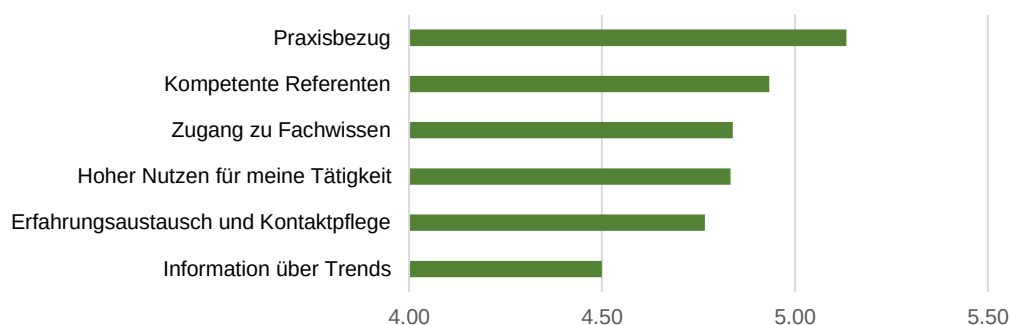


## Mitglieder, Interessen und Ausblick

Wie einige von euch vielleicht bemerkt haben, wurde im letzten Jahr keine Mitgliederbefragung durchgeführt. Im persönlichen Austausch mit unseren Mitgliedern haben wir jedoch festgestellt, dass die Motivation für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen weiterhin im Praxisbezug und den kompetenten Referenten liegt. Daher nehmen wir uns die Zeit bei der Auswahl und bemühen uns, auch in Zukunft interessante und qualifizierte Referenten zu finden.

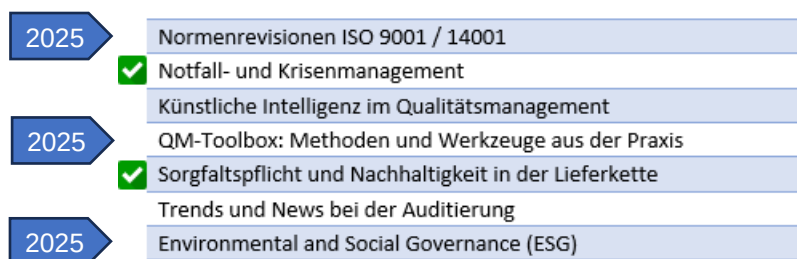
Unsere Idee für das kommende Jahr ist es unter anderem, noch mehr Praxisbezug zu vermitteln und tiefere Einblicke in die Unternehmen zu bieten, zum Beispiel durch Rundgänge und Betriebsbesichtigungen.

### Motivation für die Teilnahme (Umfrage 2023)



Bei den Veranstaltungen im 2024 haben wir uns auf die Wünsche der Mitglieder fokussiert. Diese Referats-Themen waren die Grundlage unserer Planung.

### Auswertung Thementumfrage (2023)



Zwei der Top-5 Themen konnten wir vermitteln. Darüber hinaus sind für dieses Jahr noch weitere spannende Veranstaltungen geplant, die sicherlich ebenfalls auf Interesse stossen werden. Es bleibt also spannend und ich hoffe viele von Euch an den Veranstaltungen anzutreffen!

## Vorstand

Der Vorstand hat sich 2024 zu sechs Sitzungen getroffen, um die Veranstaltungen zu planen und die Vereinsgeschäfte zu erledigen. Dank dem grossen Engagement meiner Kolleg:Innen und ihren guten Netzwerken, gelingt es uns, hervorragende Referenten für unsere Veranstaltungen zu gewinnen.

Im Hinblick auf die Veränderungen im Vorstand, wurde die Aufgabe des Kassiers neu verteilt. Paul-Cristian hat dieses Amt von Elmar übernommen und kümmert sich nun erfolgreich um unsere Buchhaltung.

Christian Felsner fühlt sich wohl in seinem Amt des Aktuars und erinnert uns mit seinen Sitzungsprotokollen jeweils an unsere Pendenzen.

Unsere Kollegen Elmar Ernst und Markus Schön haben auf die kommende Mitgliederversammlung ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekanntgegeben.

- Elmar ist seit 2010 im Vorstand und hat mit seinem Einsatz und seinen Ideen unsere Sektion massgeblich mitentwickelt. Ein riesiges Dankeschön für diesen ausserordentlichen Einsatz und die vielen ehrenamtlichen Stunden zugunsten unserer SAQ-Sektion.
- Markus ist seit 2021 im Vorstand, selbstverständlich danken wir auch Ihm für sein Engagement. Sein Input hat uns immer wieder auf gute Ideen gebracht. Das werden wir vermissen aber vielleicht mit einer Veranstaltung auch wieder einmal bei der Perlen Papier AG zu Besuch sein.

Ausblick:

Leider wird uns Daniela Villiger per Ende 2025 verlassen und sich an der Mitgliederversammlung 2026 nicht zur Wiederwahl in den Vorstand anbieten. Doch nun geben wir im 2025 zusammen mit Daniela nochmals richtig Gas.



Patrick Lüscher  
Präsident  
*Siemens Smart  
Infrastructure AG*



Daniela Villiger  
*SQS*



Jasmin Gill  
*Monosuisse AG*



Elmar Ernst  
*Viscosistadt AG*



Christian Felsner  
Aktuar  
*Schindler  
Management AG*



Paul-Cristian Ionas  
Kassier  
*Siemens Smart  
Infrastructure AG*



Markus Schön  
*Perlen Papier AG*

# Herzlichen Dank!

Im Namen des gesamten Vorstandes bedanke ich mich herzlich bei allen, die unsere Sektion Zentralschweiz im 2024 unterstützt haben. Euer Beitrag und Engagement sind von unschätzbarem Wert. Gemeinsam haben wir viel erreicht und ich freue mich darauf, auch im 2025 mit euch zusammenzuarbeiten.

Ein besonderer Dank geht an...

- ... meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, welche ihre Freizeit einsetzen für die Organisation von attraktiven Veranstaltungen.
- ... den Referenten für ihre spannenden Beiträge und den Teilnehmenden für das aktive Mitwirken.
- ... unseren Gastgebern, welche ihre Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Vorstandssitzungen zur Verfügung stellten, namentlich die Schindler Aufzüge AG in Ebikon, die Viscosistadt AG in Emmenbrücke und die Siemens Smart Infrastructure AG in Zug.
- ... unserer Berichterstatteerin Uta Rehnert für ihre tollen Veranstaltungs-Berichte.
- ... der SAQ-Geschäftsstelle in Bern für die administrative Unterstützung unserer Veranstaltungen, die Mitgliederverwaltung und die allgemeine Unterstützung über das gesamte Jahr.

Zug, 17. Januar 2025



Patrick Lüscher  
Präsident SAQ Zentralschweiz